

## **Einladung zu den Folgeveranstaltungen der Veranstaltungsreihe: Eigenverantwortlich, selbstbestimmt, empowert.**

### **Was wir unter Empowerment verstehen und wie Projektarbeit geflüchtete Frauen dabei begleiten kann.**

Am 06.10.20 und am 22.10.20, jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr

Im digitalen Raum

Empowerment ist...

Empowerment bedeutet für mich...

Empowerment-Arbeit beinhaltet...

Wir möchten Sie herzlich dazu einladen, in den Begriff des Empowerments tiefer einzusteigen, das Wie und Weshalb von Empowerment zu beleuchten und die eigene Projektarbeit unter diesem Fokus zu reflektieren.

Am **06. und 22. Oktober** werden verschiedene Projekte ihre Arbeit im Bereich Empowerment beispielhaft vorstellen. Ausgehend von den verschiedenen Empowerment-Ansätzen wird es die Möglichkeit geben, in Kleingruppen die vorgestellten Projekte zu diskutieren, von den Erfahrungen der eigenen Arbeit zu berichten und gemeinsam über weiterführende Ideen nachzudenken.

Die beiden Veranstaltungen sind Teil einer vierteiligen Online-Veranstaltungsreihe, die am 23. September 2020 mit einem Expertinnengespräch über Empowermentarbeit gestartet ist. Die Reihe findet im Rahmen der Projektarbeit zum „Empowerment von Flüchtlingsfrauen“, gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration statt. Sie richtet sich an die Mitarbeiter\*innen von Empowerment-Projekten der ausrichtenden Verbände.

Die einzelnen Termine der Veranstaltungsreihe bauen aufeinander auf. Eine Teilnahme ist jedoch auch möglich, wenn die vorherigen Veranstaltungen nicht besucht wurden. Bitte merken Sie sich auch schon den 18. November 2020 für die Abschlussveranstaltung der Reihe vor.

Die Veranstaltungen finden Online über Zoom und auf Deutsch statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstalter\*innen dieser Reihe sind der Bundesverband der Arbeiterwohlfahrt, der Deutsche Caritasverband, die Diakonie Deutschland, das Deutsche Rote Kreuz und die Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland.

## **6. Oktober 2020, 10-11:30 Uhr**

Zu diesem Termin werden sich die folgenden zwei Empowerment-Projekte vorstellen:

Das Empowermentprojekt des Vereins Sozialdienst katholischer Frauen in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis nutzt für die Projektarbeit die Methode „Empowering Photography“. Bei dieser Methode werden Fotos als Reflexionsfläche verstanden, in dem den Teilnehmenden das eigene Selbst und die eigenen positiven Seiten und Stärken näher gebracht werden. Anhand ihrer Fotos lernen die TN wieder einen liebevollen Blick auf sich selbst zu gewinnen. Wie die Methode genau funktioniert und durchgeführt wird und welche Erfahrungen bislang damit gemacht wurden, wird uns die Projektmitarbeiterin Frau Küver vorstellen.

Kerstin Schlechtendahl vom Projekt „Keep together“ des DRK-Kreisverband Freiburg wird von ihrer Projektarbeit berichten. Im Fokus steht die Frage, wie Bewohner\*innen von Unterkünften für geflüchtete Menschen sich bei Fragen bezüglich ihrer Unterbringung beteiligen können und wie wichtig Männersozialarbeit im Empowerment von Flüchtlingsfrauen und anderen vulnerablen Personen ist. Es wird von den Erfahrungen mit Bewohner\*innen-Versammlungen und weiteren Projektangeboten berichtet.

## **22. Oktober 2020, 10-11:30 Uhr**

Die folgenden beiden Empowerment-Projekte werden ihre Arbeit vorstellen:

Das Empowerment-Projekt der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen ist an die Fachberatungsstelle für Opfer von Menschenhandel „Nadeschda“ angedockt. Ehemalige Klientinnen der Beratungsstelle wurden als Alltagslotsinnen geschult und unterstützen nun andere Betroffene von Menschenhandel, die zu Nadeschda kommen. Die Projektmitarbeiterin Lisa Dockhorn wird von den Zielen, Erfahrungen und Herausforderungen dieses Arbeitsansatzes berichten.

In Moers arbeitet Samira Ouahid im Projekt „Recolour your life“ des AWO Kreisverbands Wesel. Zweimal die Woche treffen sich geflüchtete Frauen zu künstlerischen und informativen Gruppenangeboten. Aus diesen regelmäßigen Treffen sind mittlerweile schon mehrere Modekollektionen entstanden, die auf Modenschauen von den Frauen vorgestellt wurden. Die Projektmitarbeiterin wird einen Einblick in die Arbeit mit geflüchteten Frauen im Gruppenkontext geben.

### **Anmeldung**

Eine Anmeldung für die Veranstaltung am 06. Oktober 2020 ist **bis zum 05. Oktober 2020, 13 Uhr**, möglich.

Für die Veranstaltung am 22. Oktober können Sie sich **bis zum 20. Oktober 2020, 13 Uhr**, anmelden.

Der Veranstaltungslink wird nach vorheriger Anmeldung jeweils am Tag der Anmeldefrist an Sie versendet.

Wir freuen uns auf zwei spannende Veranstaltungen und darauf, von Ihren Erfahrungen zu hören!

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Migration, Flüchtlinge und  
Integration